

Offenes Forum

Datum: 13./14. Mai 2022

Organisator*innen:

Jan Hurta (Bamberg), Tamara Meyer (Tübingen), Michael Navratil (Stuttgart), Maike Neumann (Hamburg)

Freitag, 13. Mai 2022

9:30–10.00 Uhr Begrüßung und Einführung

10.00-10.45 Uhr **Ferdinand Beilhardt** (München): Zur Konzeption des Schicksals in Thomas Manns *Doktor Faustus*

10.45-11.30 Uhr **Marie Limbourg** (Mainz): Erzählstrategien in Thomas Manns Erzählung *Die vertauschten Köpfe*

Kaffeepause

11.45-12.30 Uhr **Jan Stottmeister** (Berlin): Vom Künstlerroman zum Kunstroman. Fiktive Künstler und ihre Kunstwerke in der erzählenden Literatur

Mittagspause

14.00-14.45 Uhr **Stefan Lessmann** (Yale): Hier ist das Geheimnis. Psychoanalyse und Sexualität bei Thomas und Klaus Mann

14.45-15.30 Uhr **Michael Navratil** (Stuttgart): Was kommt nach dem Spätwerk? Thomas Manns fröhliche Poetik der lockeren Schichtung im ‚Spätwerk‘ ab 1947

Kaffeepause

15.40-16.40 Uhr **Felix Krull verfilmt:** Gemeinsame Diskussion der Verfilmungen von 1957 und 2020*

Samstag, 14. Mai 2022

9:30-10.15 Uhr **Roman Seebeck** (Münster): Lecturing from Sea to Shining Sea. Thomas Mann und die amerikanische Vortragskultur

10.15-11.00 Uhr **Tamara Meyer** (Tübingen): Interkulturalität und Exotismus – Julia Mann und ihre Söhne

Kaffeepause

- 11:15–12.00 Uhr **Katerina Piro** (Mannheim): Starting, stopping and spacing: Family planning 1900 based on biographies of contemporaries, including Katia and Thomas Mann
- 12:00–12:30 Uhr Abschlussrunde, Verabschiedung

* Wir bitten alle Teilnehmenden darum, die *Felix-Krull*-Verfilmungen im Vorfeld anzuschauen.